

Schwäbische Zeitung vom 01.03.2015 – Ein Artikel von Linda Egger

Generationenwechsel im Vorstand

Musikkapelle Tannau wählt neues Vorstandsteam - Swen Pech übernimmt Dirigentenstab



Das neue Vorstandsteam mit dem neuen Dirigenten: (von links) Andreas Strauß, Markus Joos, Martin Baumann, Annette Bauhofer, Birgit Gässler, Swen Pech, Christoph Dietenberger.
Foto von Linda Egger

Tannau sz - Einen neuen Dirigenten hat die Musikkapelle Tannau bereits gefunden, bei ihrer jährlichen Mitgliederversammlung mit Wahlen am Freitagabend hat sich nun auch das Vorstandsteam größtenteils neu formiert.

Zunächst nutzte jedoch der Vorsitzende für Verwaltung, Alfons Dietenberger, die Gelegenheit, auf ein „bewegtes, arbeitsreiches, aber ganz tolles Jahr“ zurückzublicken. So zählten unter anderem der Sternmarsch in Tettngang, das Musikfest in Amtzell und das Liebenauer Sommerfest zu den absolvierten Auftritten der Musikkapelle. Als „musikalisches Highlight“ nannte Dietenberger das Wunschkonzert im vergangenen Herbst.

Auch für Dirigent Christoph Dietenberger, der demnächst den Taktstock ganz offiziell an seinen Nachfolger Swen Pech übergeben wird, stach das Wunschkonzert aus den insgesamt über 30 Auftritten besonders hervor.

Nach dem Geschäfts- und Kassenbericht lohnte sich außerdem ein Blick auf die Vereinsstatistik: So zählt der Verein in diesem Jahr stolze 60 aktive Mitglieder, deren durchschnittliches Alter bei 31 Jahren liegt. Auch in Sachen Jugendarbeit sind die Tannauer Musiker aktiv, so sind elf der Mitglieder unter 18 Jahren. Doch nicht nur mit ihren Instrumenten waren die Tannauer Musiker im vergangenen Jahr fleißig, auch an der vereinseigenen Homepage sei viel gearbeitet und verbessert worden, des Weiteren habe man den Kellerraum umgebaut, berichtete Alfons Dietenberger.

Markus Joos gab einen kleinen Ausblick auf das Jahr 2015: Neben Frühschoppen, Feierabendhock und Gaudi-Almabtrieb als Hauptveranstaltungen stehe erstmals die Teilnahme beim „Heisoilzieha“ in Goppertsweiler auf der Agenda, so der Vorstand für Veranstaltungen. „Außerdem planen wir ein Hütten- und Probenwochenende im Oktober“, verriet er.

Martin Baumann/Andi Strauß statt Alfons Dietenberger/Hubert Strauß

Nach einer kleinen Satzungsänderung – eine „reine Formsache“, wie Alfons Dietenberger erklärte - und der Entlastung der Vorstandschaft folgten als wichtigster Tagesordnungspunkt der Mitgliederversammlung die Neuwahlen. Als neuen Vorstand für Verwaltung wählten die Tannauer Musikanten einstimmig Martin Baumann, der damit das Amt von Alfons Dietenberger übernahm. „Es waren zwei interessante Jahre, ich hab's gern gemacht, aber ich bin froh, dass das jetzt in jüngere Hände übergeht“, lautete sein Fazit.

Auch Hubert Strauß musste sein Amt nach sechs Jahren aufgrund seiner beruflichen Situation abgeben. In seine Fußstapfen trat Andreas Strauß. In seinem Amt als Vorstand für Veranstaltungen bestätigt wurde Markus Joos, und auch Schriftführerin Annette Bauhofer behielt ihre Position bei.

Als Teamleiter für Finanzen wurde Alexander Rau gewählt, die Nachfolge von Arno Wamsler als Jugendleiter übernahm Birgit Gässler. Zwar nicht mehr als Dirigent, wohl aber als Orchesterorganisator wird Christoph Dietenberger der Kapelle erhalten bleiben. Das Amt der Kassenprüfer übernahmen Florian Lanz und Bianca Rundel.

Den Abschluss der Versammlung bildete die Auszeichnung der besten Probenregister. Nach Instrumenten unterteilt hatten die Posaunen die Nase vorn, knapp vor den Saxofonen. Absoluter Spitzenreiter war jedoch Dirigent Christoph Dietenberger mit null Fehlzeiten.